

TÜRKEI



Foto: Mstyslav Chernov, Wikipedia Commons / CC BY-SA 3.0 / zugeschnitten)

Im Zuge des andauernden Ausnahmezustands nach einem gescheiterten Militärputsch am 15. Juli 2016 kam es vermehrt zu Menschenrechtsverletzungen in der Türkei. Dies hatte zur Folge, dass Beamte, Lehrer, Journalisten und andere "Gefährder der nationalen Sicherheit" massenhaft verhaftet oder entlassen wurden. Mit völkerrechtswidrigen Militärschlägen destabilisiert die türkische Regierung seit Mitte Oktober 2019 zudem die Grenzregion zu Syrien. Chaos, Elend und Tausende Flüchtlinge sind die Folge. Obwohl die Türkei den Ausnahmezustand im Juli 2018 nach zwei Jahren aufhob, stehen Menschenrechtsverletzungen weiterhin auf der Tagesordnung. Unfaire Gerichtsverfahren sowie die Diskriminierung von Frauen, LGBT-Personen, Flüchtlingen und religiösen Minderheiten bestimmen den Alltag der Menschen in der Türkei. Nach einem Referendum im April 2018 wurden Änderungen an der türkischen Verfassung vorgenommen, die dem Präsidenten weitreichende Machtbefugnisse einräumten und dessen Einfluss auf die Besetzung der Gerichte ausweiteten. Eine Gewaltenteilung existiert in der Türkei nur noch eingeschränkt.

Presseinfos

[Wolfsgruß zerstört Fair Play](#)

Unter dem Zeichen des faschistischen

Wolfsgrüßen wurden Millionen Armenier und Angehörige religiöser und ethnischer Minderheiten im Osmanischen Reich massakriert, wurde Berg-Karabach terrorisiert und ethnisch gesäubert. Die IGFM fordert eine sofortige Sperre des türkischen Fußballnationalspieler Merih Demiral durch die UEFA.

Staatsgründung fordert die IGFM die Türkei auf, Religionsfreiheit, Minderheitenrechte sowie die Presse- und Meinungsfreiheit zu wahren. Die IGFM verlangt die Freilassung aller politischen Gefangenen und die Unabhängigkeit der Justiz.

Diese droht Armenien,
den ersten christlichen
Staat der Welt, ganz
von der Landkarte zu
fegen.

Load More Posts

Menschenrechtslage in der Türkei

[Osman Kavala](#)

Der türkische
Unternehmer und
Aktivist ist seit 2017
inhaftiert. 2020 wurde
er nach Forderung des
Europäischen
Gerichtshofs für
Menschenrechte
freigesprochen, kurz
darauf jedoch wegen
neuer Vorwürfe,
darunter "Politische
Spionage" und
"Versuchter Sturz der
Regierung" wieder
inhaftiert. Seit 2020
wird er im Silivri-
Gefängnis festgehalten.

[Türkei: Appell an den Auswärtigen Ausschuss](#)

Gemeinsam mit der Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) richtet die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) einen Appell an die Bundesregierung bezüglich der sich verschlimmernden Menschenrechtsslage in der Türkei.

[Load More Posts](#)

Politische Gefangene in der Türkei

[Gültan Kışanak](#)

Die kurdische Politikerin und Ex-Bürgermeisterin von Amed, Gültan Kışanak, befindet sich seit 2016 in Haft. Im Februar 2019 wurde sie zu 14 Jahren und 3 Monaten Haft verurteilt. 2020 wurde sie erneut

angeklagt, weil ihr eine Beteiligung an den Kobanê-Protesten 2014 vorgeworfen wird.

neuer Vorwürfe, darunter "Politische Spionage" und "Versuchter Sturz der Regierung" wieder inhaftiert. Seit 2020 wird er im Silivri-Gefängnis festgehalten.

[Kurdische Sängerin Nûdem Durak](#)

Der kurdischen Sängerin wird Terrorismus und Rekrutierung von PKK-Anhängern vorgeworfen. Sie ist seit April 2015 inhaftiert, weil Sie bei einem Konzert auf Kurdisch sang.

Load More Posts

Kurdenkonflikt

[Appell: Ende der Verfolgung der Kurden](#)

im türkisch besetzten Afrin

In Zusammenarbeit mit vier weiteren Organisationen reicht die IGFM, am 23. März 2023, einen Offenen Brief an die Bundesministerin Annalena Baerbock, mit dem dringenden Anliegen gegen die willkürliche Verfolgung der kurdischen Zivilbevölkerung, im türkisch besetzten Afrin. Die IGFM fordert das Ende der Gewalt durch die türkische Armee und ihrer syrisch-islamischen Söldner.

Kurdenpolitik!“

Die offenen Worte von Außenministerin Annalena Baerbock zur Freilassung des Oppositionellen Osman Kavala in der Türkei waren richtig. Wenn es aber um die Verfolgung und Unterdrückung der Kurden geht, schweigt die deutsche Regierung weiterhin auffällig laut, kritisieren die Menschenrechtsorganisationen IGFM und GfbV.

festgenommen. Ihr wurde „Mitgliedschaft bei einer bewaffneten Terrororganisation“ angehängt und sie wurde zu sieben Jahren und sechs Monaten Gefängnis verurteilt.

Load More Posts

Christenverfolgung in der Türkei

[Die Situation der Christen in der Türkei](#)

In den letzten Jahren hat sich die Türkei von einem mehr oder weniger säkularen Staat in Richtung eines theokratischen Staates hin entwickelt.

Besonders Konvertiten und ausländische Christen leiden unter den Folgen.

Religionsfreiheit in der Türkei

Anlässlich des für Ende
November 2014
geplanten
Staatsbesuches von
Papst Franziskus in der
Türkei erhebt die IGFM
folgende Forderungen
zur Religionsfreiheit an
die türkische
Regierung. (Bild: World
Economic Forum,
Wikipedia Commons)

[Load More Posts](#)